

Psalm 118

DIE SCHRIFT · BUBER-ROSENZWEIG (1929)

- ¹ Danket IHM, denn er ist gütig, denn in Weltzeit währt seine Huld!
- ² Spreche doch Jissrael: Denn in Weltzeit währt seine Huld!
- ³ Spreche doch das Haus Aharons: Denn in Weltzeit währt seine Huld!
- ⁴ Sprechen doch die IHN Fürchtenden: Denn in Weltzeit währt seine Huld!
- ⁵ Aus der Drangsal rief ich: Oh Er! in der Weite gab mir Antwort oh Er.
- ⁶ ER ist für mich, ich fürchte nicht, was kann ein Mensch mir tun!
- ⁷ ER ist für mich, meine Helferschaft, - meine Hasser werde ich besehn.
- ⁸ Besser ists, sich bergen an IHM, als sich sichern an Menschen..
- ⁹ Besser ists, sich bergen an IHM, als sich sichern an Edeln.
- ¹⁰ Haben Erdstämme allerart mich umrungen, mit SEINEM Namen, wohl, kappe ich sie.
- ¹¹ Haben sie mich umringt, ja umrungen, mit SEINEM Namen, wohl, kappe ich sie.
- ¹² Haben sie mich umringt wie Bienen, sie verschwelen wie Dornenfeuer, mit SEINEM Namen, wohl, kappe ich sie.
- ¹³ Gestoßen, hingestoßen ward ich zum Fallen, aber ER hat mir aufgeholfen.
- ¹⁴ Mein Stolz und Saitenspiel ist oh Er, und ward meine Freiheit.
- ¹⁵ Die Stimme des Jubels und der Befreiung ist in den Zelten der Bewährten: »SEINE Rechte tut Mächtiges!
- ¹⁶ SEINE Rechte ist erhoben, SEINE Rechte tut Mächtiges!«
- ¹⁷ Ich sterbe nicht, nein, ich darf leben und oh Seine Taten erzählen.
- ¹⁸ Gezüchtigt hat oh Er mich, gezüchtigt, aber dem Sterben hat er mich nicht übergeben.
- ¹⁹ - Öffnet mir die Tore der Wahrheit, ich will in sie kommen, danken will ich oh Ihm!
- ²⁰ - Dies ist das Tor zu IHM, Bewährte kommen darein.
- ²¹ - Ich danke dir, daß du mich gebeugt hast und wardst mir zur Befreiung.

- ²² - Der Stein, den die Bauherrn verwarfen, er ist zum Eckhaupt geworden.
- ²³ - Geworden ist dies von IHM her, ein Wunder ist das vor unseren Augen.
- ²⁴ - Dieser ist der Tag, den ER aufgetan hat. - Jauchzen wir und freuen uns sein!
- ²⁵ - Ach doch, DU, befreie doch! - Ach doch, DU, laß doch gelingen!
- ²⁶ - Mit SEINEM Namen gesegnet, der kommt! - Aus SEINEM Hause segnen wir euch!
- ²⁷ - Gottherr ist ER und er leuchtete uns! - Haltet den Festreihn mit Seilen gebunden
bis an die Hörner der Schlachtstatt!
- ²⁸ - Mein Gottherr bist du, ich will dir danken, mein Gott, ich will dich erheben.
- ²⁹ - Danket IHM, denn er ist gütig, denn in Weltzeit währt seine Huld.